

# Datenschutzhinweise von Profion und EPF zum Schutz Ihrer Daten im Bereich der betrieblichen Altersversorgung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzrechts der Europäischen Union und der Bundesrepublik Deutschland erhoben und verwendet. Diese Datenschutzerklärung dient dazu, Sie darüber zu informieren, wie und warum wir Ihre personenbezogenen Daten im Bereich der betrieblichen Altersversorgung verarbeiten und welche Rechte Ihnen auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehen.

## Allgemeine Informationen

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine Person beziehen und aufgrund derer eine Person indirekt oder direkt identifiziert werden kann, wie z. B. Name, Geburtsdatum oder Email-Adresse. Informationen, die nicht mit Ihrer Identität in Verbindung gebracht werden können, gelten nicht als personenbezogene Daten.

Der Begriff "Verarbeitung" umfasst jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder Gruppen von personenbezogenen Daten, wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Änderung, das Auslesen, die Abfrage, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder jedwede andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

## Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung?

Ihr Arbeitgeber gewährt Ihnen durch einen über den EPF EuroBetriebsPensionsFonds e.V. (EPF), eine kongruent rückgedeckte Gruppen-Unterstützungskasse der Profion GmbH (Profion), eingerichteten Leistungsplan eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung. Damit Sie am Leistungsplan teilnehmen können, benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten und gegebenenfalls die Namen Ihrer Hinterbliebenen für den Abschluss, die Verarbeitung und Verwaltung einer zugesagten Hinterbliebenen-versorgung.

Ihre personenbezogenen Daten werden im Sinne von Art. 6 (1) a) DSGVO zweckgebunden für die Durchführung einer betrieblichen Altersversorgung verarbeitet. Da die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Erfüllung des Vertrags, bei der Sie versicherte Person sind, erforderlich ist, basiert die Verarbeitung auf Art. 6 (1) b) DSGVO und bedarf keiner Einwilligung Ihrerseits. Dasselbe gilt für die Verarbeitung von Vorgängen, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, z. B. bei Anfragen zu Versicherungsprodukten oder -dienstleistungen.

Ihr Arbeitgeber kann gesetzlichen Verpflichtungen unterliegen, für die die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist, z. B. zum Einbehalt und Zahlung von Steuern und gesetzlichen Abgaben.

In diesem Fall beruht die Verarbeitung auf Art. 6 (1) c) DSGVO.

Sollten Ihre personenbezogene Daten für einen nicht genannten Zweck verarbeitet werden, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informiert.

## Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

- Personalnummer
- Vorname
- Name
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Eintrittsdatum
- Pensionsfähiges Gehalt
- Job-Bezeichnung
- ggf. Höhe der Entgeltumwandlung
- ggf. private Adresse
- ggf. dienstliche eMail-Adresse
- ggf. Bankdaten & Sozialversicherungsnummer
- ggf. personenbezogene Daten Ihrer Hinterbliebenen

## Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich diesbezüglich wenden?

EPF und Profion erhalten die genannten Daten von Ihrem Arbeitgeber. Arbeitgeber und EPF / Profion sind jeweils für die von ihnen verarbeiteten Daten verantwortlich. Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich an jeden Beteiligten wenden. Zwischen EPF, Profion und Ihrem Arbeitgeber besteht ein Vertrag zur gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art. 26 DSGVO.

**Makler:** Die Versicherungsverträge zur betrieblichen Altersversorgung werden vom Makler und Employee Benefits Berater Profion betreut. Ihre Daten werden an die Profion für die Beratung, den Abschluss, die Durchführung, Dokumentierung und Betreuung des Vertrages weitergegeben.

Falls Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Profion haben, wenden Sie sich bitte an den dortigen Datenschutzbeauftragten:

**Profion GmbH**  
**Heimeranstrasse 37, 80339 München**  
**+49 89 388 372 60**  
[datenschutz@profion.de](mailto:datenschutz@profion.de)

**Rückdeckungsversicherer:** Die Leistungen gemäß dem Leistungsplan des EPF werden bei Versicherungsunternehmen rückversichert. Ihre Daten werden an diese übermittelt soweit dies für die Erfüllung der Zusage aus dem Leistungsplan erforderlich ist.

Falls Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei den Versicherern haben bitte wenden Sie sich an deren Datenschutzbeauftragten:

**Zurich Eurolife S.A.**  
**Building Elise, 21 rue Léon Laval,**  
**L-3372 Leudelange, Luxembourg**  
**Telefon +352 26 6421**  
**E-Mail-Adresse: [ZELprivacy@zurich.com](mailto:ZELprivacy@zurich.com)**

**Unterstützungskasse:** Der Leistungsplan wird über die EPF-Unterstützungskasse durchgeführt. Ihre personen-bezogenen Daten werden von Mitarbeitern verarbeitet, die für die Verwaltung des Leistungsplans zuständig sind. Die Mitarbeiter des EPF verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur in dem Umfang, der zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und/oder Aufgaben erforderlich ist. Dies kann der sog. Kundenbetreuer oder Mitarbeiter der Buchhaltung sein.

Falls Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Unterstützungskasse EPF haben, wenden Sie sich bitte an den Administrator der Unterstützungskasse, die Profion, und an deren Datenschutzbeauftragten:

**EPF EuroBetriebsPensionsFonds e.V.**  
**Heimeranstrasse 37, 80339 München**  
**+49 89 388 372 60**  
**[datenschutz@profion.de](mailto:datenschutz@profion.de)**

Darüber hinaus können die Unterstützungskasse EPF und die Profion Teile Ihrer personenbezogenen Daten ggf. an folgende Einrichtungen weiterleiten:

**Externe Dienstleister** - z.B. Steuerberater, IT-, Post- und Druck-Dienstleister

**Öffentliche Einrichtungen zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen** - z. B. Krankenkassen, Sozialversicherungsträger oder Finanzbehörden

**Wie lange werden meine personenbezogenen Daten aufbewahrt?**

Soweit dies erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Beschäftigungszeit aufbewahrt und gelöscht, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Es bestehen jedoch aufgrund verschiedener gesetzlicher Verpflichtungen Vorgaben, personenbezogene Daten über die Beschäftigungsdauer hinaus zu speichern und zu dokumentieren.

**Werden personenbezogene Daten außerhalb der EU übertragen?**

Die gesamte Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten findet in Deutschland und / oder der EU statt. Sollte ausnahmsweise eine Übermittlung in ein Land außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erforderlich sein, erfolgt

diese nur unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Art. 44 ff. DSGVO.

**Ihre Rechte**

Gemäß den gesetzlichen Gegebenheiten haben Sie gegen alle Verarbeiter Ihrer Daten folgende Rechte:

**Das Recht auf Informationen** über die Identität des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die Gründe für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten und andere relevante Informationen, die zur Gewährleistung einer fairen und transparenten Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich sind (Art. 13 und 14 DSGVO)

**Das Recht auf Zugang** zu Ihren personenbezogenen Daten, damit Sie Ihre Datenschutzrechte durchsetzen können (Art. 15 DSGVO, § 34 Bundesdatenschutzgesetz in der Fassung vom 25. Mai 2018)

**Das Recht auf Berichtigung** von ungenauen oder unvollständigen Daten (Art. 16 DSGVO)

**Das Recht auf Löschung** ("Recht auf Vergessenwerden") (Art. 17 DSGVO, § 35 BDSG)

**Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 18 DSGVO)

**Das Recht auf Datenübertragbarkeit** an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO)

**Das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG).

Wenn einer der zuvor genannten Gründe zutrifft und Sie die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten beantragen möchten, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Der Datenschutzbeauftragte bzw. Ihr Vorgesetzter muss sofort sicherstellen, dass der Löschungsantrag unverzüglich erfüllt wird.

**Sie können die Angabe oder Weiterleitung Ihrer personenbezogenen Daten verweigern, jedoch können ohne diese personenbezogenen Daten keine Versicherungen für Sie abgeschlossen werden und weder wir oder unser Makler und Versicherer die Pflichten in Verbindung mit der Verwaltung des Leistungsplanes erfüllen. Ihr Arbeitgeber kann dann die Ihnen gegenüber gegebene arbeitsrechtliche Zusage nicht erfüllen.**

# Datenschutz und Versicherungsgeheimnis

Gemäß dem geltenden luxemburgischen Datenschutzrecht (einschließlich jedoch nicht begrenzt auf das luxemburgische Gesetz vom 1. August 2018 betreffend die Organisation der nationalen Datenschutzkommission und die allgemeine Regelung zum Datenschutz und die europäische Verordnung Nr. 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (die „**DSGVO**“)) (das „**Datenschutzrecht**“), sammelt, speichert und verarbeitet Zurich Eurolife S.A. in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche für die Datenverarbeitung auf elektronische oder andere Weise Ihre persönlichen Daten, einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf die folgenden Angaben: Titel, Familienname, Vorname(n), Geburtsland und Geburtsort, Nationalität, Geburtsdatum, Datum des Beginns oder der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, Anschrift des Wohnsitzes, Land/Länder des/der Wohnsitz(e)s, Gesundheitsdaten falls erforderlich, Steuernummer falls erforderlich, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geschlecht, Familienstand und Angaben zur Beschäftigung sowie finanzielle Angaben (die „**Personenbezogenen Daten**“).

Rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Personenbezogener Daten sind (i) Ihre Einwilligung zur Verarbeitung von Gesundheitsinformationen (sofern erforderlich), (ii) die berechtigten Interessen von Zurich Eurolife S.A. und die berechtigten Interessen der Parteien, die von dem Versicherungsvertrag profitieren und (iii) die Einhaltung der geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen, z.B. hinsichtlich Betrugsprävention und -aufdeckung, Anti-Geldwäschebestimmungen, Steuerberichtspflichten, Finanz- oder Wirtschaftssanktionen und die für Versicherungsunternehmen geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen. In diesem Zusammenhang werden Personenbezogene Daten insbesondere für folgende Zwecke verarbeitet:

- a) Den Abschluss, die Durchführung, den Kundendienst und die Verwaltung des Versicherungsvertrages (einschließlich aber nicht begrenzt auf die Bereitstellung des Versicherungsschutzes, die Leistung im Schadensfall oder um das Risiko hinsichtlich des Versicherungsschutzes durch Rückversicherung zu steuern);
- b) Die Bereitstellung von mit dem Versicherungsvertrag verbundenen Assistenzleistungen, Beratung und Unterstützung;
- c) Für Underwriting- und Schaden-Management-Zwecke;
- d) IT Services, einschließlich aber nicht begrenzt auf die Bereitstellung von IT Infrastruktur, IT Wartung, IT Sicherheit und Datenanalyse, Verwaltung von Webseiten, Fehlerbehebung, Datenanalyse, Testen, Forschung, Statistik und Umfragen;
- e) Die Prävention und Aufdeckung von Betrug, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und von Risiken eines Verstoßes gegen Finanz- oder Wirtschaftssanktionen auf Ebene der Zurich Insurance Group Ltd. oder eines ihrer verbundenen Unternehmen, wie in dem aktuellen Jahresabschluss aufgeführt („**Zurich Gruppe**“);
- f) Falls erforderlich, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- g) Falls erforderlich, im Rahmen von Verhandlungen über einen möglichen Verkauf, eine Übertragung oder eine Reorganisation unseres Geschäfts oder des Geschäfts der Zurich Gruppe oder eines Teiles davon; und
- h) Die Einhaltung aller geltenden rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen (z. B. zur Verhinderung und Aufdeckung von Betrug, Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung, zur Erfüllung von Steuerberichtspflichten und Finanz- oder Wirtschaftssanktionen und zur Einhaltung der für Versicherungsunternehmen geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen).

Die „berechtigten Interessen“ beziehen sich auf die oben genannten Punkte a) bis g) sowie auf das Profitieren vom Versicherungsvertrag bezüglich der Parteien, die von dem Versicherungsvertrag profitieren.

Die Bereitstellung Personenbezogener Daten, einschließlich Gesundheitsdaten falls erforderlich, Ihrerseits ist für die Durchführung des Versicherungsvertrages erforderlich. Das Versäumnis, ausreichende, genaue und aktuelle Informationen zur Verfügung zu stellen sowie gegebenenfalls die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten zu verweigern, kann dazu führen, dass Zurich Eurolife S.A. keinen Versicherungsschutz gewähren kann.

In Anbetracht unserer Outsourcing- und Dienstleisterarrangements, welche insbesondere die unter den Punkten a) bis h) beschriebene Unterstützung umfassen, und angesichts der Tatsache, dass wir in mehreren Jurisdiktionen tätig sind, in welchen wir gegebenenfalls Personenbezogene Daten an lokale Behörden, Konzerngesellschaften oder andere Drittparteien offenlegen müssen, können Personenbezogene Daten zu den oben genannten Zwecken möglicherweise Dritten offengelegt oder an Dritte weitergegeben werden. Dies kann, abhängig von den Umständen, die unten aufgeführten Parteien (die „**Empfänger**“) umfassen:

- Zurich Gruppe; Unternehmen der Zurich Gruppe tauschen untereinander Informationen im Rahmen von Outsourcing- und Dienstleistungsarrangements aus. Informationen werden ausgetauscht, wenn dies relevant und angemessen ist; dies umfasst Gesundheitsinformationen für Underwritingzwecke und im Leistungsfall oder wo dies für IT Service- oder Sicherheitszwecke erforderlich ist. Wenn Sie eine Versicherung bei mehr als einer Firma in der Zurich Gruppe beantragen, können diese Ihre Daten untereinander austauschen;

- Beteiligte Finanzberater, Makler, Agenten oder andere Versicherungsvermittler;
- Andere Auftragnehmer oder Dienstleister, welche Dienstleistungen für uns erbringen, beispielsweise bzgl. Verwaltung, Informationstechnologie, Telekommunikation, versicherungsmathematische Dienste, Datenerfassung, -speicherung, -wiederherstellung und -sicherheit, Postvertrieb, Prüfung und Beurteilung von Leistungsfällen, Zahlung, Kapitalanlagen, Scheckdruck, Steuervertretung, Marketing, Notfallhilfe, Due-Diligence-Prüfung, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, medizinische und professionelle Dienstleistungen sowie Umfrage- und Forschungsdienstleistungen;
- Wirtschaftsankunftsteien, Rückversicherer, andere Versicherer und Finanzinstitute;
- Bei Verkauf, Übertragung oder Reorganisation unseres Geschäfts oder des Geschäfts der Zurich Gruppe oder eines Teiles davon an den Erwerber oder die neue Organisationseinheit; und
- Regierungs-, Rechts-, Steuer- und Regulierungsbehörden, Gerichte, Streitbeilegungsforen (die für uns oder unsere Konzerngesellschaften zuständig sind), Ermittler oder Prozessbeteiligte und ihre Berater.

Die Empfänger befinden sich innerhalb der Europäischen Union („EU“), des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“), Großbritanniens, der Isle of Man, der Schweiz und Hong Kong. Wenn wir Personenbezogene Daten außerhalb der EU oder des EWR übermitteln, stellen wir sicher, dass die Übermittlung auf Grundlage einer Legitimationsbasis des Datenschutzrechts erfolgt. Wir werden dies tun, indem wir sicherstellen, dass es entweder eine Angemessenheitsentscheidung der EU Kommission bezüglich der Übermittlung Personenbezogener Daten gibt oder dass die Personenbezogenen Daten durch die Verwendung von „Standardvertragsklauseln“, die von der EU Kommission angenommen wurden, angemessen geschützt werden oder gegebenenfalls auf Grundlage einer anderen durch das Datenschutzrecht vorgesehenen Legitimationsbasis. Die Isle of Man und die Schweiz profitieren von einer Angemessenheitsentscheidung der EU Kommission. Sie haben das Recht, eine Kopie der „Standardvertragsklauseln“ von dem Datenschutzbeauftragten der Zurich Eurolife S.A. anzufordern.

Die Empfänger können, unter ihrer eigenen Verantwortung, Personenbezogene Daten ihren Vertretern und/oder Beauftragten (die **„Unter-Empfänger“**) offenlegen, welche die Personenbezogenen Daten ausschließlich zu dem Zweck verarbeiten, die Empfänger zu unterstützen, Zurich Eurolife S.A. gegenüber ihre Dienstleistungen zu erbringen, und/oder die Empfänger zu unterstützen ihre eigenen rechtlichen Verpflichtungen zu erfüllen. Die Empfänger und Unter-Empfänger können gegebenenfalls Personenbezogene Daten als Auftragsverarbeiter (wenn sie Personenbezogenen Daten im Interesse und aufgrund Anweisungen von Zurich Eurolife S.A. und/oder der Empfänger verarbeiten) oder als selbständiger Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (wenn sie Personenbezogene Daten für ihre eigenen Zwecke verarbeiten, insbesondere zur Erfüllung ihrer eigenen rechtlichen Verpflichtungen) verarbeiten. Soweit wir Personenbezogene Daten an Empfänger, welche als Auftragsverarbeiter tätig sind, übermitteln, werden wir sicherstellen, dass, soweit solche Empfänger Personenbezogene Daten an Unter-Empfänger außerhalb der EU oder der EWR übermitteln, solche Datenübermittlungen aufgrund einer der im vorangehenden Absatz beschriebenen Legitimationsbasis erfolgen.

Die Personenbezogenen Daten werden von Zurich Eurolife S.A. nicht länger als nötig im Hinblick auf die Zwecke der Datenverarbeitung, einschließlich der Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder -beschränkungen, aufbewahrt.

Gemäß den Bedingungen des Datenschutzrechts haben Sie das Recht:

- Auskunft zu Ihren Personenbezogenen Daten zu erhalten;
- Ihre personenbezogenen Daten zu berichtigen, wo sie ungenau oder unvollständig sind;
- Der Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten zu widersprechen;
- Löschung Ihrer Personenbezogenen Daten zu verlangen;
- Der Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten zu verlangen; und
- Übertragbarkeit Ihrer Personenbezogenen Daten zu verlangen - um persönliche Informationen in einem digitalen Format zu erhalten.

Sie können ihre oben genannten Rechte ausüben, indem Sie an den Datenschutzbeauftragten der Zurich Eurolife S.A. unter der folgenden Adresse schreiben:

Datenschutzbeauftragter  
Zurich Eurolife S.A.  
Building Elise  
21 rue Léon Laval  
L-3372 Leudelange  
Luxembourg  
E-mail: ZELprivacy@zurich.com

Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei der luxemburgischen Nationalen Kommission für den Datenschutz (**„CNPD“**) unter der folgenden Adresse einzureichen: 1, Avenue du Rock’n’Roll, L-4361 Esch-sur-Alzette, Luxembourg; oder bei jeglicher zuständigen Datenschutzbehörde des EU- oder EWR-Mitgliedsstaates ihres Wohnsitzes.

Zurich Eurolife S.A. ist eine Lebensversicherungsgesellschaft, die nach luxemburgischem Recht gegründet wurde und im Handels- und Firmenregister von Luxemburg unter der Nr. B51753 eingetragen ist.

Sitz: Building Elise, 21, rue Léon Laval, L-3372 Leudelange, Luxembourg.  
Telefon +352 26 642 1 Fax +352 26 642 650 E-Mail lux.info@zurich.com Website www.zurich.lu.

USt-IdNr. LU 1660 2944.

Zurich Eurolife S.A. unterliegt dem Recht von Luxemburg und wird von der zuständigen Versicherungsaufsichtsbehörde von Luxemburg, dem Commissariat aux Assurances (7, boulevard Joseph II, L-1840 Luxembourg, Luxembourg) beaufsichtigt.